

Gold und Goldaktien bleiben unter Druck

05.11.2014 | [Martin Siegel](#)



Der Goldpreis gibt im gestrigen New Yorker Handel von 1.170 auf 1.168 \$/oz

nach. Heute Morgen fällt der Goldpreis im Handel in Shanghai und Hongkong deutlich zurück und notiert aktuell mit 1.153 \$/oz um etwa 14 \$/oz unter dem Vortagesniveau. Die Goldminenaktien fallen weltweit wieder in den Abwärtstrend zurück.

Von der Weltfinanzkrise zum Crack-up-Boom (Katastrophenhausse)

Ausländische Investoren kaufen im August so viele Staatsanleihen wie nie zuvor und halten aktuell das Rekordvolumen von 6.000 Mrd \$.

Die Edelmetallmärkte

Auf Eurobasis fällt bei einem nachgebenden Dollar deutlich zurück (aktueller Preis 29.586 Euro/kg, Vortag 29.993 Euro/kg). Am 18.07.11 hatte der Goldpreis die vorläufige Zielmarke von 1.600 \$/oz überschritten und wurde damit erstmals seit über 20 Jahren wieder fair bewertet. Durch Preissteigerungen und die Ausweitung der Kreditmenge hat sich der faire Wert für den Goldpreis mittlerweile auf 1.800 \$/oz erhöht. Mit der anhaltend volatilen Entwicklung an den Finanzmärkten ist nach heutiger Kaufkraft ein Preisband zwischen 1.700 und 1.900 \$/oz gerechtfertigt. Unter 1.700 \$/oz bleibt der Goldpreis unterbewertet, über 1.900 \$/oz (nach aktueller Kaufkraft) beginnt eine relative Überbewertung. Bei einem Goldpreis von über 1.800 \$/oz können viele Goldproduzenten profitabel wachsen und die Goldproduktion insgesamt längerfristig erhöhen.

Bei einem Goldpreis von unter 1.700 \$/oz wird die Goldproduktion mittelfristig sinken. Wegen der fehlenden Anlagealternativen empfiehlt es sich, auch zum Beginn einer zu erwartenden Übertreibungsphase voll in Gold, Silber und den Edelmetallaktien investiert zu bleiben. Mit der seit Anfang 2011 negativen Berichterstattung wurden die schwachen Hände aus dem Goldmarkt vertrieben, so dass nach dem Ausverkauf Ende 2013 und Ende 2014 ab 2015 wieder mit einer stabileren und freundlicheren Preisentwicklung gerechnet werden kann. In der kommenden Inflationsphase (Crack-up-Boom, Beschreibung in der Zeitschrift "Smart-Investor", Ausgabe April 2009 (www.smartinvestor.de) wird der Zielkurs des Goldpreises deutlich angehoben werden müssen.

Silber verliert (aktueller Preis 15,58 \$/oz, Vortag 15,91 \$/oz). Platin gibt deutlich nach (aktueller Preis 1.206 \$/oz, Vortag 1.226 \$/oz). Palladium entwickelt sich schwach (aktueller Preis 771 \$/oz, Vortag 797 \$/oz). Die Basismetalle fallen zurück. Nickel verliert 3,1%.

Der New Yorker Xau-Goldminenindex verliert 3,7% oder 2,5 auf 64,35 Euro. Kinross fallen 6,4%, Yamana 5,5% und Eldorado 5,2%. Bei den kleineren Werten brechen Allied Nevada 26,7%, Aura 10,0% und Sandstorm 9,7% ein. Gegen den Trend können Carpathian 33,3%, Banro 23,3% und San Gold 10,0% zulegen. Bei den Silberwerten geben Silver Bull 17,5%, Excellon 11,7% und Silver Standard 9,0% ab. Impact ziehen 21,3% und US-Silver 8,3% an.

Die südafrikanischen Werte entwickeln sich im New Yorker Handel schwach. Anglogold fallen 10,4% und DRD 8,7%.

Die australischen Goldminenaktien entwickeln sich heute Morgen schwächer. Bei den Produzenten fallen Troy 11,5%, Unity 11,1% und Beadell 10,2%. Bei den Marktschwergewichten können sich Evolution, Regis und Newcrest mit Gewinnen von 0,9%, 0,8% und 0,2% behaupten. Bei den Explorationswerten verliert

Golden Rim 11,1%. Blackham erholt sich um 14,1%.

Stabilitas Fonds

Der Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds (A0ML6U) verliert 5,2% auf 44,57 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Detour (+6,0%), Azumah (+3,9%) und Excelsior (+3,5%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Allied Nevada (-26,7%), Troy (-11,5%), Unity (-11,1%) und Beadell (-10,2%). Der Fonds dürfte sich gegenüber dem Xau-Vergleichsindex stabil entwickeln.

Seit dem Jahresbeginn behauptet sich der Fonds als siebtbester von 110 Fonds: www.onvista.de

In der Monatsauswertung zum 30.09.14 verliert der Fonds mit 14,6% etwas weniger als der Xau-Vergleichsindex, der um 17,5% nachgibt. Seit dem Jahresanfang kann sich der Fonds mit einem Gewinn von 27,9% dennoch gut gegenüber dem Xau-Vergleichsindex behaupten, der noch einen Gewinn von 7,6% ausweist. Das Fondsvolumen fällt bei marginalen Abflüssen um 17% auf 10,9 Mio Euro zurück.

- Gewinn im Jahr 2009: 131,1% (bester Goldminenfonds)
- Gewinn im Jahr 2010: 81,3% (zweitbester Goldminenfonds)
- Verlust im Jahr 2011: 22,3%
- Verlust im Jahr 2012: 14,0%
- Verlust im Jahr 2013: 62,9%
- Gewinn im Jahr 2014: 27,9% (Xau-Vergleichsindex: +7,6%)

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Silber & Weissmetalle (A0KFA1) erholt sich um 3,6% auf 19,18 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Impact (+21,3%) und US-Silver (+8,3%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Excellon (-11,7%), Silver Standard (-9,0%) und Coeur (-6,7%). Der Fonds dürfte heute parallel zum Hui-Vergleichsindex nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 30.09.14 verliert der Fonds mit 17,0% parallel zum Hui-Vergleichsindex, der um 17,2% zurückfällt. Seit dem Jahresanfang kann der Fonds noch einen kleinen Gewinn von 2,7% behaupten und liegt damit hinter dem Hui-Vergleichsindex zurück (+10,7%). Das Fondsvolumen gibt bei leichten Abflüssen um 19% auf 22,6 Mio Euro nach.

- Gewinn im Jahr 2009: 47,9%
- Gewinn im Jahr 2010: 60,3% (zweitbester Rohstofffonds 2010, Euro und Euro am Sonntag)
- Verlust im Jahr 2011: 27,3%
- Verlust im Jahr 2012: 3,7%
- Verlust im Jahr 2013: 53,7%
- Gewinn im Jahr 2014: 2,7% (Hui-Vergleichsindex +10,7%)

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Gold+Resourcen (A0F6BP) verbessert sich um 0,1% auf 19,15 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Detour (+6,0%) und Premier (+3,7%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Troy (-11,5%), Beadell (-10,2%) und DRD (-8,7%). Der Fonds dürfte heute weniger als der Xau-Vergleichsindex nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 30.09.14 verliert der Fonds mit 15,0% etwas weniger als der Xau-Vergleichsindex, der um 17,5% zurückfällt. Seit dem Jahresbeginn behauptet sich der Fonds mit einem Gewinn von 31,3% weiterhin klar vor dem Xau-Vergleichsindex (+7,6%). Das Fondsvolumen fällt nach deutlicheren Abflüssen um 27% auf 6,5 Mio Euro zurück.

- Gewinn im Jahr 2009: 12,4%
- Gewinn im Jahr 2010: 21,8%
- Verlust im Jahr 2011: 30,9%
- Verlust im Jahr 2012: 20,1%
- Verlust im Jahr 2013: 58,3%
- Gewinn im Jahr 2014: 31,3% (Xau-Vergleichsindex +7,6%)

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Gold & Resourcen Special Situations (A0MV8V) verliert 3,8% auf 15,81 Euro. Der Fonds wird heute durch die Kursrückgänge der WCP (-15,4%), Beadell (-10,2%) und WPX (-10,1%) belastet und dürfte sich gegenüber dem TSX-Venture Vergleichsindex gut behaupten.

In der Monatsauswertung zum 30.09.14 verliert der Fonds mit 13,9% etwas stärker als der TSX-Venture Vergleichsindex, der um 10,4% nachgibt. Seit dem Jahresanfang liegt der Fonds mit einem Gewinn von 1,4% jetzt wieder leicht hinter dem TSX-Venture Vergleichsindex (+2,5%). Das Fondsvolumen fällt parallel zu den Kursverlusten von 2,5 auf 2,1 Mio Euro zurück.

- Gewinn im Jahr 2009: 73,1%
- Gewinn im Jahr 2010: 87,4% (bester Rohstoff- und Energiefonds, Handelsblatt)
- Verlust im Jahr 2011: 22,3%
- Verlust im Jahr 2012: 37,1%
- Verlust im Jahr 2013: 54,7%
- Gewinn im Jahr 2014: 1,4% (TSX-Venture Vergleichsindex: +2,5%)

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Westgold

Die Edelmetallhandelsfirma Westgold (www.westgold.de) verzeichnet am Dienstag ein weit überdurchschnittlich hohes Kaufinteresse. Dabei werden umfangreiche Einzelorders platziert. Im Goldbereich werden 1 oz Krügerrand vor 1 oz Lunar-Münzen und Barren in allen Größen geordert. Im Silberbereich werden 1 oz Maple Leaf 2014 und australische 1 kg-Münzen gesucht. Die Verkaufsneigung liegt unverändert bei etwa 1 Verkäufer auf 8 Käufer. Die aktuellen Kurse finden Sie auf www.westgold.de.

Alle Angaben ohne Gewähr

© Stabilitas GmbH
www.stabilitas-fonds.de



Anmerkung Redaktion: Herr Siegel ist Referent auf der diesjährigen [Internationalen Edelmetall- und Rohstoffmesse](#), die am 7. & 8. November in München stattfindet.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

[https://www.goldseiten.de/artikel/224031-Gold-und-Goldaktien-bleiben-unter-Druck.html](http://www.goldseiten.de/artikel/224031-Gold-und-Goldaktien-bleiben-unter-Druck.html)

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#).

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).
